ÖBB: E Tankstellen stehen unter Strom, Startschuss in Purkersdorf

Von Anna Lilly Wimmer 25. Oktober 2018 13:33

news

Startseite





Umweltfreundliche Bahn trifft umweltfreundlichen Individualverkehr: In Purkersdorf wurde die erste E-Tankstelle in Kooperation mit SMATRICS eröffnet. In den nächsten Wochen sollen weitere 46 Standorte in Betrieb genommen werden.

(Wien, 25. Oktober 2018) - Die Bahn liegt im Trend. Bereits Anfang des 20. Jahrhunderts wurden die Hauptstrecken elektrifiziert. Die ÖBB stehen auch künftig für saubere Mobilität und erweitern ihre E-Mobilityservices:

In Purkersdorf wurde nun offiziell eine der neuen ÖBB E-Ladestationen mit dem Kooperationspartner SMATRICS eröffnet. ÖBB-Infrastruktur AG Vorstand, Franz Seiser und SMATRICS Geschäftsführer Michael-Viktor Fischer sind hochzufrieden: "Der Ausbau der ÖBB E-Lade-Infrastruktur verläuft ganz nach Plan.".

"Wir wollen unseren Kundinnen und Kunden einen zeitgemäßen, modernen Service für ihre Reise und den Weg in die Arbeit bieten. E-Ladestationen in Park & Ride-Anlagen und bei unseren Bahnhöfen sind die perfekte Verbindung von zwei umweltfreundlichen Verkehrsmitteln: Bahn und E-Auto. Damit schließen wir die grüne Mobilitätskette. Pendlerinnen und Pendler können künftig mit ihrem Elektroauto die erste und letzte Meile zurücklegen und gleichzeitig die E-Ladestationen rund um den Bahnhof nutzen", so Franz Seiser.

Ausstattung

Zum Laden brauchen die Nutzerinnen und Nutzer ein Typ 2 Ladekabel, das sie, wie großteils üblich, im Auto mitführen. Der Ladeplatz kann genutzt werden, solange eine aufrechte (Zahl-)Verbindung zur Ladestation vorhanden ist, auch wenn das Elektroauto bereits vollgeladen ist.

Die Kosten an den ÖBB Ladestationen betragen für ÖBB Ladekunden derzeit 0,50 EUR pro Stunde, die ÖBB-Ladekarte ist unter oebb.smatrics.com erhältlich."Als E-Mobilitätsdienstleister demonstrieren wir unser Know-how im Betrieb von maßgeschneiderten Ladenetzen für Dritte. Mit dem Management der ÖBB Ladekarte gehen wir einen Schritt weiter und stellen unsere Kompetenz den ÖBB zur Verfügung. SMATRICS kann hier alle Erfahrungen aus dem Aufbau des eigenen Ladenetzes einbringen. "Wir freuen uns, dieses renommierte und wegweisende Projekt gemeinsam mit den ÖBB umzusetzen." so Michael-Viktor Fischer, Geschäftsführer von SMATRICS.

E-Mobilität bei den ÖBB

Nach der Eröffnung der ersten Pilotstandorte für E-Tankstellen in Amstetten, Leoben, St. Pölten und Bludenz folgen in den nächsten Monaten neben Purkersdorf weitere 46 Standorte. In Zukunft stehen den Kundinnen und Kunden über 50 Standorte mit rund 100 Ladepunkten zur Verfügung. Der weitere Ausbau erfolgt bedarfsgerecht. Jeder einzelne Standort

wird von den ÖBB genau beobachtet – neue Standorte werden laufend evaluiert und im Zuge von Um- und Ausbaumaßnahmen erweitert. Als größter E-Mobilitäts-Anbieter des Landes ist es selbstverständlich Ziel der ÖBB, das generelle Angebot von E Mobilität auszubauen. Die berühmte "erste und letzte Meile" soll auf nachhaltige Weise die gesamte Reisekette – am besten CO2-neutral – schließen. Die Park&Ride-Anlagen sind dafür bestens geeignet dazu zählen österreichweit aktuell rund 64.358 Pkw-Stellplätze UND 46.916 Zweirad-Stellplätze. Standorte, die in den nächsten Wochen eröffnet werden: Die Standorte Purkersdorf, St. Pölten, Leoben, Amstetten, Absdorf/Hippersdorf und Bludenz sind bereits in Betrieb.

In den nächsten Wochen werden Ladestationen in

- · Hadersdorf am Kamp
- Klosterneuburg-Kierling
- Tullnerfeld
- Bruck an der Leitha
- Gramatneusiedl
- Leobersdorf
- Mattersburg
- Neunkirchen
- Neusiedel am See
- Parndorf
- · Wr. Neustadt
- Marchegg
- Mistelbach
- Stockerau
- Melk
- Matrei am Brenner
- Strasshof
- Bruck an der Mur
- Gleisdorf
- Werndorf
- Mallnitz
- Wolfsberg
- Bischofshofen

eröffnet.

Zahlreiche weitere Standorte werden noch in diesem Jahr folgen. Der aktuelle Ausbaustatus ist auf oebb.smatrics.com ersichtlich.

ÖBB: Österreichs größter Mobilitätsdienstleister

Als umfassender Mobilitätsdienstleister bringt der ÖBB-Konzern jährlich 461 Millionen Fahrgäste und 111 Millionen Tonnen Güter umweltfreundlich ans Ziel. 100 Prozent des Bahnstroms stammen aus erneuerbaren Energieträgern, großteils aus Wasserkraft. Die ÖBB gehörten 2016 mit rund 96 Prozent Pünktlichkeit zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Konzernweit sorgen 40.265 MitarbeiterInnen bei Bahn und Bus (zusätzlich rund 1.700 Lehrlinge) dafür, dass täglich rund 1,3 Millionen Reisende sicher an ihr Ziel kommen. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

Über SMATRICS

SMATRICS ist führender Anbieter von Dienstleistungen rund um das Thema Elektromobilität und betreibt als erster und einziger Anbieter ein flächendeckendes Hochleistungs-Ladenetz in Österreich und über die Grenzen hinaus. Das Leistungsspektrum umfasst zudem maßgeschneiderte Ladelösungen für Unternehmen, deren Mitarbeiter, Kunden und Gäste. Von Installation und Betrieb der Infrastruktur über individuelle Verrechnungsmodelle bis hin zu White Label Angeboten bietet SMATRICS alle Leistungen aus einer Hand.

Rückfragehinweis ÖBB

Juliane Pamme, MA.

ÖBB-Holding AG, Konzernkommunikation, Pressesprecherin

Telefon: +43 1 93000 44277 juliane.pamme@oebb.at

www.oebb.at (http://www.oebb.at)

SMATRICS GmbH & Co. KG

Dipl.-BW Birgit Wildburger

Europaplatz 2/ Stiege 4, 1150 Wien

Telefon: +43 153 22 400 55 621 birgit.wildburger@smatrics.com

www.smatrics.com (http://www.smatrics.com)

www.facebook.com/SMATRICS.net

www.twitter.com/smatricscom